

Erläuterungen Bilanz Rechnung 2022

AKTIVEN

1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel sind Ende 2022 um rund CHF 1.8 Mio. höher als im Vorjahr, hauptsächlich Grund dafür ist der Liquiditätszufluss aus dem Verkauf des Landes in Kölliken (+ CHF 1.6 Mio.).

2 Verschiedene Forderungen

Die Position beinhaltet die vom Anwaltsbüro noch nicht überwiesene Anzahlung für den Landverkauf Kölliken von CHF 50 000, eine der Röm.-Kath. Kirche im Aargau in Rechnung gestellte Kostenbeteiligung für anderssprachige Missionen im Pastoralraum Region Aarau von CHF 14 315 sowie weiterer kleinerer nicht bezahlter Forderungen für Dienstleistungen der Pfarreien (Mieten für Räumlichkeiten).

3 Steuerausstände Gemeinden

Die Steuerausstände betragen Ende 2022 CHF 1 092 826 und liegen somit rund CHF 39 000 tiefer als Ende 2021.

4 Erbschaft Ringger

Das Guthaben verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 10 432 und beträgt per 31.12.22 CHF 96 397. Davon betrug der Wertschriftenverlust im Jahre 2022 CHF 7 065. Im Kalenderjahr erfolgte eine Äufnung im Wert von CHF 1 577 (Kostenbeitrag Denkmalpflege sowie Dividendeneingänge), die Differenz wurde zur Deckung von Kosten kirchlicher Bedürfnisse verwendet.

5 Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern

Die bestätigten Guthaben gegenüber den Steuerämtern Ende Rechnungsjahr betragen CHF 1 476 357 und liegen somit knapp CHF 396 000 tiefer als im Vorjahr.

6 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Der Bilanzwert der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens liegt um CHF 533 828 höher als im Vorjahr. Die Erhöhung ergibt sich aus Anlagenzugängen von CHF 933 000 sowie Wertverminderungen durch planmässige und zusätzliche Abschreibungen im Wert von CHF 399 288.

7 Verpflichtungskredite

Die Summe der Verpflichtungskredite liegt zum Stichtag rund CHF 255 000 tiefer als im Vorjahr, dies vor allem, weil mehrere abgerechnete Kredite in das Verwaltungsvermögen überführt wurden. Bereits bestehende Verpflichtungskredite wurden weiter beansprucht, zwei weitere Verpflichtungskredite kamen 2022 neu dazu (Sanierung und Erneuerung Flachdach Pfarrhaus Entfelden, Modernisierung Kath. Kirche Schöftland). Insgesamt belaufen sich die Ausgaben im Rechnungsjahr 2022 auf knapp CHF 678 000.

PASSIVEN

8 Kurzfristiges Fremdkapital

Das kurzfristige Fremdkapital liegt gegenüber dem Vorjahr um CHF 81 261 tiefer, dies vor allem aufgrund der geringeren Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (- CHF 60 400) sowie des Kontokorrents für den 13. Monatslohn (-CHF 19 713), welches per Ende 2022 keinen Saldo mehr ausweist.

Informationshalber sei erwähnt, dass im Mai 2023 aufgrund der hohen Liquidität ein Teil (CHF 1 Mio.) des kurzfristigen Darlehens (Stand 31.12.22 CHF 3 Mio.) amortisiert wurde.

9 Jahrzeitenfonds

Der Jahrzeitenfonds hat im Berichtsjahr um CHF 350 abgenommen, sich also nur unwesentlich verändert.

11 Abgrenzungen

Die passive Rechnungsabgrenzungen Personalaufwand betragen Ende 2022 CHF 184 299 und haben sich gegenüber Ende 2021 um knapp CHF 85 000 erhöht. Grund dafür sind höhere Rückstellungen für Ferien und Gleitzeitguthaben der Mitarbeitenden (+CHF 38 000) sowie noch nicht überwiesene Sozialversicherungen von rund CHF 47 000.

Die passive Rechnungsabgrenzungen Finanzaufwand haben sich gegenüber 2021 um CHF 147 000 erhöht. Rund CHF 113 000 davon sind die Verkaufskosten, welche für die Studie bezüglich des Landverkaufs Kölliken aufgelaufen sind. Die restliche Erhöhung von CHF 34 000 betreffen Abgrenzungen für noch nicht fakturierte Leistungen Dritter, unter anderem für Jahresendarbeiten 2022 und für die Benutzung der Kirche Kirchberg durch die Gemeinde Aarau.

12 Eigenkapital

Das Eigenkapital wird, dem Antrag der Behörde entsprechend, durch die Zuweisung aus dem Ergebnis 2022 um CHF 525'505.24 auf CHF 2 967 007.38 erhöht.

28.09.2023 Kro